

EQS-Ad-hoc: STRABAG SE / Schlagwort(e): Ankauf
Geplante Akquisition der WTE Wassertechnik GmbH durch STRABAG

10.12.2024 / 15:08 CET/CEST

Veröffentlichung einer Insiderinformation nach Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014, übermittelt durch EQS News - ein Service der EQS Group AG.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Geplante Akquisition der WTE Wassertechnik GmbH durch STRABAG

- **Strategische Portfolio-Erweiterung um ganzheitliches Wassermanagement**
- **Übernahme wesentlicher Teile des Europageschäfts sowie des Geschäfts im Nahen Osten geplant**
- **Insbesondere Zustimmung des STRABAG SE-Aufsichtsrats und kartellrechtliche Genehmigungen offen**

Der STRABAG-Konzern plant den Erwerb sämtlicher Anteile an der WTE Wassertechnik GmbH, Essen, (WTE) und damit die strategische Erweiterung seines Portfolios um das ganzheitliche Wassermanagement. Zu diesem Zweck haben der Vorstand der STRABAG SE und der Vorstand der EVN AG (EVN) soeben eine Grundsatzvereinbarung („Term Sheet“) unterzeichnet mit dem Ziel eines Vertragsabschlusses bis spätestens Ende Februar 2025.

Die geplante Akquisition steht unter dem Vorbehalt der finalen Einigung über die Transaktionsdokumente mit der EVN, der Zustimmung des Aufsichtsrats der STRABAG SE sowie sonstiger behördlicher Genehmigungen oder Zustimmungen Dritter, insbesondere kartellrechtlicher Genehmigungen.

Von der beabsichtigten Transaktion umfasst sind wesentliche Teile des Europageschäfts sowie die Geschäftstätigkeit der WTE im Nahen Osten. Von der Transaktion ausgenommen sind die Projekte in Budva, Zagreb und Prag.

Die beabsichtigte Transaktion sieht als wirtschaftliche Eckpunkte eine fixe Kaufpreiszahlung in Höhe von EUR 100.000.000,00 für die Geschäftsanteile an der WTE sowie die Übernahme von Gesellschafterdarlehen vor. Die Bau- und Errichtungsprojekte der WTE in Kuwait und Bahrain sollen auch nach Vollzug der Transaktion zu einem wesentlichen Teil weiterhin von der EVN finanziert werden. Die EVN trägt auch weitgehend das Errichtungsrisiko dieser Projekte. Die Rückführung dieser Darlehen ist an den Projekterfolg (Baufortschritt/Finalisierung der Projekte und Zahlungseingang) gekoppelt. Auch Garantien und Haftungen der EVN für die Errichtungsphase sollen für diese Projekte bestehen bleiben. Für die übrige Geschäftstätigkeit der WTE, insbesondere in Europa, soll STRABAG sämtliche Garantien und Haftungen übernehmen.

Ende der Insiderinformation

10.12.2024 CET/CEST Mitteilung übermittelt durch die EQS Group AG. www.eqs.com

Sprache:	Deutsch
Unternehmen:	STRABAG SE Donau-City-Straße 9 1220 Wien Österreich
Telefon:	+43 1 22422 – 1089
Fax:	+43 1 22422 - 1177
E-Mail:	investor.relations@strabag.com
Internet:	www.strabag.com
ISIN:	AT000000STR1
Börsen:	Wiener Börse (Amtlicher Handel)
EQS News ID:	2048009

Ende der Mitteilung

EQS News-Service